

**Ergänzende Stellungnahme zu den Fragen aus dem Betriebsausschuss
Gebäudewirtschaft**

zu der Beschlussvorlage 3198/2019 - Erstellung eines Neubaus für die katholische
Grundschule Kapitelstr. mit einer Einfachturnhalle in der Thessaloniki-Allee, Köln-Kalk

1. Frau Kirchmeyer bittet um Mitteilung, wieso hier nur eine Einfachturnhalle realisiert werden kann.

Antwort der Verwaltung:

Die Verwaltung hat durch Mitteilung 0744/2019 informiert, dass die Festsetzungen des Bebauungsplanes die Errichtung einer Zweifachturnhalle auf dem Schulgrundstück nicht zulassen. Es kann daher nur eine Einfachturnhalle realisiert werden.

2. Herr Brust bittet darum, die Stellungnahme der Energiecheckliste nachzuliefern.

Antwort der Verwaltung:

Die Stellungnahme ist der Vorlage als Anlage 15 beigelegt.

3. Herr Brust fragt nach, ob die gemäß den Unterlagen vorgesehenen bodentiefen Fenster tatsächlich geplant werden oder es sich nur um eine mögliche Ansicht handelt? Diese Fenster seien im Vergleich zu einer gedämmten Brüstung wesentlich teurer und stellen zudem eine unnötige Ablenkung der Schüler dar.

Antwort der Verwaltung:

Die geplanten Fenstergrößen richten sich nach den Anforderungen der natürlichen Belichtung und Belüftung im Schulbau. Im Modulbau sind darüber hinaus aufgrund der Stöße der Raummodule zu beachten, dass ein durchgehendes Fensterband mit 180-Grad Öffnung von Fenstern technisch nicht realisierbar ist. Da aufgrund der Vorgaben der Unfallkasse NRW Fenster mit Brüstung jedoch in den Klassenraum hereinragen dürfen, wurden in Abstimmung mit der Unfallkasse bodentiefe Fenster geplant, wodurch Verletzungen von Schülern an der Rahmenunterseite vermieden werden.